

Und noch ein bisschen mehr ...

Zuwachs bei Ausstellern und Besuchern. Neue Weihnachtsbaumkönigin gekürt. Von **Liebgard Jennerich**

Und immer noch ein bisschen mehr ... an Ausstellern und auch an Besuchern kann die alljährlich stattfindende deutsche Weihnachtsbaum- und Schnittgrünmesse von ihrer 21. Auflage am 12. September vermelden. Die Zahl der Stände stieg gegenüber der letzten Veranstaltung in Eslohe-Reiste im September 2013 von rund 75 auf etwa 90. Nach ersten Angaben erhöhte sich die Zahl der Besucher am Sauerländer Standort von mehr als 1.500 auf aktuell knapp 1.700 – ein Zeichen für die gute Akzeptanz der Börse im Sauerland.

Bereits am Vorabend wurde die neue Weihnachtsbaumkönigin proklamiert. Ab sofort wird Saskia Blümel die deutschen Weihnachtsbaum- und Schnittgrünherzeuger in der Öffentlichkeit repräsentieren. Die 26-jährige Bankkauffrau stammt aus dem niedersächsischen Moissburg und kennt sich mit Weihnachtsbäumen bestens aus. Familie Blümel produziert in steigendem Umfang Weihnachtsbäume, ist aber auch im Handel von Bäumen und Schnittgrün aktiv. Saskia I. tritt die Nachfolge von Katharina Püning an, die dieses Amt von 2013 bis 2015 inne hatte. Auf einem gemeinsamen Rundgang über die Messe stellte Katharina ihre Nachfolgerin den Ausstellern und Messebesuchern persönlich vor, übernahm während der Veranstaltung aber auch Moderatoren-Aufgaben, etwa um verschiedene Programmpunkte wie die Vergabe des diesjährigen Innovationspreises oder Vorträge anzukündigen.

Erstaussteller ausgezeichnet

Der Innovationspreis, gewählt aus rund zehn Bewerbungen, ging in diesem Jahr an ein diesmal nicht so handliches Produkt wie vor zwei Jahren, wie MdB Prof. Dr. Patrick Sensburg launig bemerkte, als sich die Beteiligten zur Verleihung vor der Halle trafen und einige Meter in die Höhe schauen mussten, um den Preisträger in quasi betriebsbereitem Zustand zu besichtigen. Es handelt sich



Die neue Weihnachtsbaumkönigin Saskia I. besuchte die Aussteller, hier Sören Schneider (l.) und Frank Ostermann, Forstbauschüler aus dem Kreis Pinneberg. Fotos: privat

um die mobile Windmaschine, die die Schillinger Beregnungsanlagen GmbH aus Ihringen am Kaiserstuhl unter dem Namen „Tow and Blow“ anbietet. Die Windmaschine kann dort hingezogen und aufgestellt werden, wo Sonderkulturen wie Weihnachtsbäume Spätfrostschäden drohen, es aber keine Möglichkeit gibt, eine Beregnungsanlage zu installieren. Mehr darüber zu einem späteren Zeitpunkt. Sehr positiv überrascht über den Preis zeigten sich der Juniorchef Marcel Schillinger und sein Mitarbeiter Jochen Kiss, zumal die Firma erstmalig als Aussteller in Eslohe-Reise dabei war.

Im geräumigen Zelt auf dem Freige-lände, dem „Beratungsforum“, standen Experten wie Düngungsberater Herbert Sanftleben, Kurt Lange (Gartenbauzentrum Ellerhoop), Peter Uehre sowie Sepp Hermann vom Gartenbauberatungszentrum Wolbeck für Beratungsgespräche zur Verfügung. Auch Verbän-

de wie der Bundesverband der Weihnachtsbaum- und Schnittgrünherzeuger in Deutschland (BWS), unterstützt durch Produkt und Markt Agribusiness Consulting, und der PEFC standen für einen Informationsaustausch bereit. Aus den aktuellen Versuchsanlagen zu Fragen des Weihnachtsbaum- und Schnittgrünbaus stammten die Exponate aus Wolbeck. Fein abgestimmt waren sie auf den Experten-vortrag, den Peter Uehre gleich morgens hielt. „Bodenphysik vor Bodenchemie – Warum werden Tannen gelb?“ lautete das Thema, das den Vortragssaal im Souterrain der Messehalle bis auf den letzten Platz füllte. Peter Uehre lenkte die Aufmerksamkeit seiner Zuhörer in tiefere Bodenschichten, denn auch wenn Wasser nicht blank

„Gelbe Nadeln, die aufgrund von Sauerstoffmangel entstanden sind, lassen sich durch Düngergaben nicht beheben.“

Peter Uehre,
Gartenbauzentrum Wolbeck

steht, kann der Boden zu feucht sein. Abgrabungen können hier schnell Aufschluss geben. Zu viel Wasser führt zu Sauerstoffmangel im Boden, mit entsprechenden Folgen für das (Fein-)Wurzelwachstum und in der Folge auch die oberirdischen Pflanzenteile. Die oberirdischen Symptome für Staunässe können auch punktuell, nester- oder streifenweise auftreten, je nachdem wo durch die Bodenverdichtungen und Nässe verursacht wurde. Wichtig sei also, Bodenverdichtungen zu vermeiden beziehungsweise zu beseitigen. Das sei eine Aufgabe für trockene Jahreszeiten, nicht ganz billig, aber am effektivsten mit einer Spatenmaschine, die bis einen Meter Tiefe den Boden lockert. Denn in einem schlecht

durchlüfteten Boden wird auch die beste Jungpflanze nichts, und gelbe Nadeln, die aufgrund von Sauerstoffmangel entstanden sind, lassen sich durch Düngergaben nicht beheben, gab Uehre seinen Zuhörern mit auf den Weg.

Verbandsinformationen

Über „Neues aus der Branche“ berichteten Bernd Oelkers und Dr. Martin Rometsch, Vorsitzender und Geschäftsführer des BWS. Wie die Ergebnisse der Ende vergangenen Jahres durchgeführten Verbraucherbefragung ergab, verursacht der gesellschaftliche Wandel in Familie und Wirtschaft ein tendenziell abnehmendes Interesse an Traditionen wie etwa einem Weihnachtsbaum in der heimischen Stube (siehe TASPO 22/15). Diesem Trend müsse entgegengesteuert werden, etwa indem die steigenden Ansprüche an Service- und Dienstleistungen erfüllt werden oder die nachhaltigen Produktionsweisen der Naturbäume gegenüber Verbrauchern und Medien offen und aktiv kommuniziert werden. Letzteres erfolgte in 2014 mehrfach im Bundesgebiet und erbrachte über zehn Millionen Kontakte. Diese Arbeit soll fortgeführt werden.

Auch die 2013 gestartete Spendenaktion zugunsten der bundesweit 16 SOS-Kinderdörfer erzielte 2014 mit einer Spendensumme von 25.000 Euro ein gutes Medienecho. Die Spendenaktion soll zu einer nachhaltigen Partnerschaft ausgebaut werden. Der bisherige Etikettenverkauf liegt mit rund 6.000 Stück aber noch weit unter den Erwartungen. Um die noch junge Erfolgsgeschichte weiterzuschreiben, ist nun wieder jeder einzelne Produzent gefragt.

Das Wetter auf der Messe war gut, ebenso die Besucherzahlen und weitgehend auch die Stimmung. Nun wird sich zeigen, ob diese sich bis Ende des Jahres hält und die Branche die kommenden arbeitsreichen und für den Geschäftserfolg entscheidenden Wochen gut über die Runden bringt.

Qualitätsweihnachtsbäume aus NRW-Familienbetrieb
Verfügbar für 2015 noch 6500 Bäume
2.000 Stk. Nordmantannen 1,50 m – 2,40 m
2.000 Stk. Korktannen (Lasiocarpa) 1,50 m – 2,40 m
1.500 Stk. Blaufichten 1,50 m – 2,40 m
1.000 Stk. Engelmannsfichten 1,50 m – 2,50 m
Kleinere Bäume aller Sorten ebenfalls vorrätig!!!
Besichtigung & Selbstauszeichnung n.v. möglich!

Vorgebirgstanne
Inh. Michael Kremer
Hauptstr. 128 • 53332 Bornheim
Tel. 02227-925158 o. 0171-3755297 • Fax 02227-81272
Info@weihnachtsbaum-vorgebirgstanne.de
weihnachtsbaum-vorgebirgstanne.de

Weihnachtsbäume und Schnittgrün zu verkaufen
Nordmantannen (1 m – 4 m) und Blaufichten (1 m – 2 m) gesägt/genetzt auf Palette verpackt sowie als Containerware. Zudem Schnittgrün in den Bundgrößen 500 g – 9 kg für Bindereien und den Groß- und Einzelhandel.
Auch Komplettflächen zur Räumung abzugeben.

Oelkers
Telefon 01 72-8 52 86 27
Fax 0 41 65-2 22 00 22
bernd.oelkers@hof-oelkers.de

Weihnachtsbäume
Verfügbar 2015 noch **19.000 St.**,
Selbstauszeichnung möglich.
Nordmann, Nobilis u. Lasiocarpa
Adventkränze in Floristenqualität
Schnittgrün aller Sorten
Lieferung nach D, A, CH, Benelux und Südtirol

EIFELGRÜN GmbH
54608 Sellerich • Telefon: 06551 95 09-0
E-Mail: info@eifelgruen.de • www.eifelgruen.de

Dänische Weihnachtsbäume
Nordmann und Fichten in allen Größen und Qualitäten.
Evtl. Weihnachtsbaum-Kultur mit Wurzeln.
Kontakt:
Kristian Valentin
Tel. 00 45-22 56 90 31

Tausend Nordmantannen
1,5 m – 2,0 m, TopSlop, Stumpfschnitt, kräftige Nadel, sattes Grün
12,00 € pro Stück
Klaus Oye
24848 Klein Rheide, Tel. 0 4624 - 46 0280,
Handy 01 72-4606336

Ein zuverlässiger Partner stellt sich vor:

KiRa
Weihnachtsbäume
Ihr Topp-Lieferant mit festen Qualitätskriterien:

Lothar Kirschsleper e.K.
Weihnachtsbaumkulturen
Groß- und Einzelhandel
Zubehör und Geräte
Spezial im Angebot:
Nordmann, Blaufichte, Lasiocarpa, Picea Abies im Topf.

Jakobsholt 2
42477 Pladewomwald
Tel.: 02195 / 599 588
Fax: 02195 / 599 587
Mobil: 0171 / 628 02 59
www.krabaum.de
info@krabaum.de

Tannengrün & Weihnachtsbäume
auch aus ökologischem Anbau.

Nobilis und Nordmann

- Eigene Binderei
- Grabdekorationen
- Adventsdekorationen
- Kundenorientierte Abwicklung
- Lieferung mit eigenem Fuhrpark

VOSS
Handelsgärtnerei GmbH
Schulweg 9, D-24601 Schönböker
Tel. 0 43 23/8 08-0
Fax: 0 43 23/8 08 19

www.weihnachtsbaeume.de

Nordmantannen und Blaufichten
Preisliste zum Download auf der Homepage

Schnittgrün Nobilis und Nordmann
Nur auf Bestellung • täglich frisch • In der Halle sortierte Qualitäten
georg.valder@tannenhof-schnelders.de • Telefon 0 26 53 - 69 50

Tannenhof Schnelders®
56761 Hambuch/Eifel

Anzeige